Daten von einem SnapMirror SVM DR Ziel bereitstellen

ONTAP 9

NetApp
September 09, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/ontap/data-protection/svm-disaster-recovery-workflow-concept.html on September 09, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

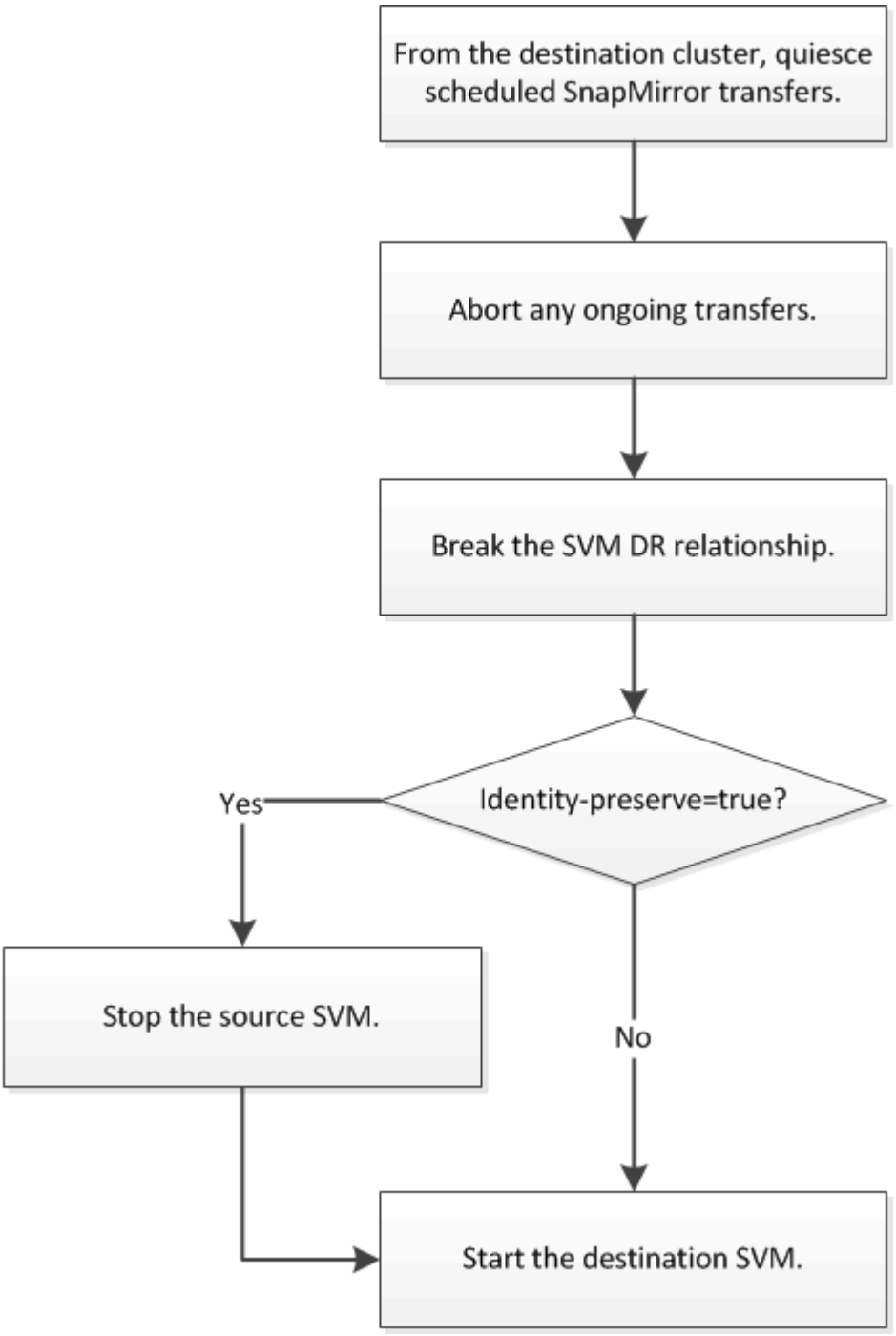
Inhalt

Daten von einem SnapMirror SVM DR Ziel bereitstellen 1
ONTAP SnapMirror SVM-Workflow zur Notfallwiederherstellung 1
Das ONTAP SnapMirror SVM Zielvolume als beschreibbar konfigurieren 2

Daten von einem SnapMirror SVM DR Ziel bereitstellen

ONTAP SnapMirror SVM-Workflow zur Notfallwiederherstellung

Um sich von einem Ausfall zu erholen und Daten vom Ziel-SVM bereitzustellen, muss das Ziel-SVM aktiviert werden. Die Aktivierung des Ziel-SVM umfasst das Stoppen geplanter SnapMirror-Transfers, das Abbrechen laufender SnapMirror-Transfers, das Aufheben der Replikationsbeziehung, das Stoppen des Quell-SVM und das Starten des Ziel-SVM.



Das ONTAP SnapMirror SVM Zielvolume als beschreibbar konfigurieren

Die SVM-Zielvolumes müssen beschreibbar sein, bevor Daten an Clients bereitgestellt werden können.

Das Verfahren ist weitgehend identisch mit dem Verfahren für die Volume-Replikation, mit einer Ausnahme. Wenn `-identity-preserve true` beim Erstellen der SVM-Replikationsbeziehung gesetzt wurde, muss die Quell-SVM gestoppt werden, bevor die Ziel-SVM aktiviert wird.

Über diese Aufgabe

Weitere Informationen zu den in diesem Verfahren beschriebenen Befehlen befinden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

> In einem Disaster-Recovery-Szenario kann kein SnapMirror Update von der Quell-SVM zur Disaster-Recovery-Ziel-SVM durchgeführt werden, da Ihre Quell-SVM und deren Daten nicht zugänglich sind und Updates seit der letzten Resynchronisierung möglicherweise fehlerhaft oder beschädigt sind.

Ab ONTAP 9.8 kann mit dem System Manager eine Ziel-Storage-VM nach einem Ausfall aktiviert werden. Durch die Aktivierung der Ziel-Storage-VM werden die SVM-Zielvolumes beschreibbar und ermöglichen die Bereitstellung von Daten für Clients.

Schritte

Diese Aufgabe kann über den System Manager oder die ONTAP CLI ausgeführt werden.

System Manager

1. Wenn der Quell-Cluster erreichbar ist, lässt sich überprüfen, ob die SVM gestoppt ist: Unter **Storage > Storage VMs** in der Spalte **State** für die SVM nachsehen.
2. Wenn der Status der Quell-SVM „Running“ ist, diese anhalten: ⋮ und **Stop** auswählen.
3. Im Ziel-Cluster die gewünschte Schutzbeziehung suchen: **Schutz > Beziehungen** auswählen.
4. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über den gewünschten Namen der Quell-Speicher-VM, klicken Sie auf ⋮ und wählen Sie **Ziel-Speicher-VM aktivieren**.
5. Im Fenster **Ziel-Speicher-VM aktivieren** die Option **Ziel-Speicher-VM aktivieren und Beziehung aufheben** auswählen.
6. Auf **Aktivieren** klicken.

CLI

1. Vom Ziel-SVM oder Ziel-Cluster aus den SVM in den Ruhezustand versetzen, um geplante Übertragungen zum Ziel zu stoppen:

   ```
   snapmirror quiesce -source-path <SVM>: -destination-path <SVM>:
   ```

   > Sie müssen nach dem SVM-Namen in den `-source-path` und `-destination -path` Optionen einen Doppelpunkt (:) eingeben. Das folgende Beispiel verdeutlicht dies.

   Das folgende Beispiel stoppt geplante Übertragungen zwischen der Quell-SVM `svm1` und der Ziel-SVM `svm_backup`:

   ```
   cluster_dst::> snapmirror quiesce -source-path svm1: -destination
   -path svm_backup:
   ```

   Weitere Informationen zu `snapmirror quiesce` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

2. Vom Ziel-SVM oder Ziel-Cluster aus laufende Übertragungen zum Ziel anhalten:

```
snapmirror abort -source-path <SVM>: -destination-path <SVM>:
```

Sie müssen nach dem SVM-Namen in den `-source-path` und `-destination-path` Optionen einen Doppelpunkt (:) eingeben. Das folgende Beispiel verdeutlicht dies.

Das folgende Beispiel stoppt laufende Übertragungen zwischen der Quell-SVM `svm1` und der Ziel-SVM `svm_backup`:

```
cluster_dst::> snapmirror abort -source-path svm1: -destination-path
svm_backup:
```

Weitere Informationen zu `snapmirror abort` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

3. Von der Ziel-SVM oder dem Ziel-Cluster aus die Replikationsbeziehung aufheben:

```
snapmirror break -source-path <SVM>: -destination-path <SVM>:
```

Sie müssen nach dem SVM-Namen in den `-source-path` und `-destination-path` Optionen einen Doppelpunkt (:) eingeben. Das folgende Beispiel verdeutlicht dies.

Das folgende Beispiel unterbricht die Beziehung zwischen der Quell-SVM `svm1` und der Ziel-SVM `svm_backup`:

```
cluster_dst::> snapmirror break -source-path svm1: -destination-path
svm_backup:
```

Weitere Informationen zu `snapmirror break` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

4. Wenn `-identity-preserve true` beim Erstellen der SVM-Replikationsbeziehung festgelegt wurde, sollte die Quell-SVM gestoppt werden:

```
vserver stop -vserver <SVM>
```

Das folgende Beispiel stoppt die Quell-SVM `svm1`:

```
cluster_src::> vserver stop svm1
```

5. Die Ziel-SVM wird gestartet:

```
vserver start -vserver <SVM>
```

Das folgende Beispiel startet die Ziel-SVM `svm_backup`:

```
cluster_dst::> vserver start svm_backup
```

Nachdem Sie fertig sind

SVM Ziel-Volumes für den Datenzugriff konfigurieren, wie in "Konfiguration des Zielvolumes für den Datenzugriff" beschrieben.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.